5. RUNDBRIEF – Frühjahr 2008

Sehr geehrte Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie!

Heuer ist ein besonderes Jahr für die Kärntner Vogelkunde. Mit dem Abschluss der Arbeiten zur Avifauna, Teil 2 – Die Gastvögel, konnte wohl ein Meilenstein in der Geschichte der Ornithologie dieses Bundeslandes gesetzt werden, bedenkt man insbesondere, dass die letzte Avifauna des F. C. Keller bereits 1890 erschien.
Das Werk wurde am 19. April im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Sablatnigmoor präsentiert, wobei es zunächst eine Exkursion zum neuen Beobachtungshochstand gab und dann die Avifauna, umrahmt von Vogelliedern aus dem Kärntner Liederschatz, entsprechend vorgestellt wurde. An dieser Stelle sei nochmals allen gedankt, die diesem gewaltigen Projekt oft über viele Jahre die Treue hielten und so an der Entstehung dieses wichtigen Buches beteiligt waren. Der Erfolg lässt sich jedenfalls sehen, denn nun kann man zu jeder jemals in Kärnten aufgetretenen Vogelart entsprechend detaillierte Darstellungen finden – ein Privileg, dass zur Zeit nur Kärnten innerhalb von Österreich besitzt!

Dem nicht genug, kommt schon die nächste größere ornithologische Veranstaltung auf uns zu. Turnusmäßig hält die Landesgruppe heuer nämlich die BirdLife Österreich Jahrestagung in Kärnten ab. Als Tagungsort haben wir Gmünd gewählt, um einmal auch dem alpinen Charakter unseres Bundeslandes Rechnung zu tragen. Die Tagung wird von 22. – 24. Mai stattfinden und es stehen spannende Vorträge und Exkursionen auf dem Programm. Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen (Anmeldedetails siehe unten)!

Vom 17. auf den 18. Mai findet schließlich noch das erste österreichische Birdrace (Anmeldedetails siehe ebenfalls unten) statt, wobei die Siegerehrung dieses „Events“ im Rahmen der BirdLife Jahrestagung vorgenommen wird. Auch hier würden wir die Anmeldung weiterer Beobachtungsteams sehr begrüßen, wünschen aber jedenfalls allen Kärntner Vogelinteressierten viel Vergnügen und schöne Stunden mit unseren gefiederten Freunden in diesem Frühjahr und Sommer!

Mit freundlichen Grüßen:

Dr. Josef Feldner, Obmann BirdLife Kärnten & Leiter der Fachgruppe Ornithologie NWV
Mag. Dr. Werner Petutschnig, Stv.-Obmann BirdLife Kärnten & Leiter d. Fachgruppe Ornithologie NWV
Mjr. Gerald Malle, Stv.-Obmann BirdLife Kärnten
Mag. Dr. Remo Probst, Geschäftsführer BirdLife Landesgruppe Kärnten

E-Mail Verteiler für Vogelbeobachtungen aus Kärnten

Wenn auch Sie gerne über aktuelle Beobachtungen informiert werden möchten, können wir Sie gerne in den **E-Mail Verteiler** aufnehmen und Sie erhalten dann die aktuellsten Daten aus unserem Bundesland. Bitte wenden Sie sich dafür an Dr. J. Feldner (jofeldner@aon.at), der diese Verteilung zentral durchführt.

BirdLife Kärnten - Intern

Um **BirdLife Kärnten** auch nach außen hin zu repräsentieren, haben wir eine Reihe von Artikeln erzeugt, welche bei G. Malle (Tel.-Nr.: 0680 / 3020908) erhältlich sind.

Es sind dies ein **Infofolder** über Birdlife (gratis) sowie **Aufkleber** in zwei Größen (2,- und 1,50 €), mit unserem Logo und dem Zusatz „Landesgruppe Kärnten“, für Auslandsreisende auch in englischer Sprache. Darüber hinaus hat jedes BirdLife-Kärnten-Mitglied die Möglichkeit, seine persönliche BirdLife-**Visitenkarte** *gratis* zu bestellen!

Veranstaltungen

(1) BirdLife Österreich Jahrestagung in Gmünd, 22.-24. Mai 2008

Bei der BirdLife Jahrestagung gibt es die Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen, wissenschaftliche Vorträge anzuhören und an einem reichen Exkursionsprogramm teilzunehmen. Wer noch kein Tagungsprogramm (inkl. aller nötigen organisatorischen Details) bekommen hat, kann dieses unter www.birdlife.at herunterladen oder einfach beim Geschäftsführer von BirdLife Landesgruppe Kärnten (remo.probst@gmx.at) anfordern.

(2) 1. Österreichisches Birdrace vom 17. Mai 15:00 bis 18. Mai 15:00

Ziel eines Birdrace ist, dass Teams möglichst viele Vogelarten innerhalb von 24 Stunden beobachten. Damit wird ein Beitrag zur weiteren Kenntnis der heimischen Avifauna geleistet. Darüber hinaus gibt es mit Sponsorgeldern ausgestattete Teams, deren Geld in einen gemeinsamen Topf geworfen und schließlich vom siegreichen Team an ein Naturschutzprojekt vergeben wird. In Kärnten wird das Birdrace von Werner Petutschnig (werner.petutschnig@ktn.gv.at) koordiniert, die allgemeinen Regeln können aber auch beim Geschäftsführer von BirdLife Landesgruppe Kärnten, Remo Probst (remo.probst@gmx.at), angefordert werden. Weitere Informationen zum Birdrace finden Sie auch auf den Homepages www.birdlife.at (unter dem link „Termine“) bzw. www.bird.at (auf der Startseite).

(3) Exkursionen von BirdLife Kärnten und Naturwissenschaftlichem Verein in diesem Frühling & Sommer – wir freuen uns über Ihre Teilnahme:

Noch möglich:

Samstag, 7. Juni 2008: Dobratsch-Exkursion
FÜHRUNG: *Siegfried Wagner*
TREFFPUNKT: 8.00 Uhr am Parkplatz Alpenstraße bei der Mautstelle.

Samstag, 13. September 2008: Sablatnigmoor-Exkursion

FÜHRUNG: *Thomas Schneditz*
TREFFPUNKT: 9.00 Uhr in Hof (Parkplatz).

(4) „Second Carinthian Raptor Migration Camp“ & „Greifvogelzug Kärntner Pässe“
Informationen zu diesen beiden Parallelveranstaltungen bei Arnoldstein bzw. auf den Kärntner Pässen werden gesondert ausgesandt. Wer aber vorab Fragen bzw. Anregungen hat, richte diese bitte an den Koordinator Dr. Remo Probst (remo.probst@gmx.at).

(5) Monatliche Treffen von BirdLife und Naturwissenschaftlichen Verein in diesem Frühjahr & Sommer in Klagenfurt, Funderstraße 21 – Wir freuen uns über Ihre Teilnahme:

Montag, 2. Juni 2008
Dr. Remo Probst: Verpaarungssysteme von Vögeln.

Montag, 7. Juli 2008
Vögel im Biergarten: ab 18:00 Uhr im GH Brunnerhof in Pirkfeld 1 (Zufahrt über die Landesstr. Bei St. Donat – Richtung Launsdorf und dann vor Hochosterwitz links abbiegen nach Pirkfeld).

Montag, 1. September 2008
Siegfried Wagner: Möwen in Kärnten.

Montag, 6. Oktober 2008
Dr. Josef Feldner: Vogelquiz.

(6) Suche nach dem Mornellregenpfeifer – Jahr II:
Der Mornell ist eine äußerst seltene Vogelart unseres Bundeslandes und unser Wissen darüber eingeschränkt. Nach erstem ziemlich erfolgreichem Nachsuchen 2007 wollen wir auch heuer wieder unser Glück versuchen. Gezielte Nachsuchen sind an den Wochenenden **21. / 22. Juni**, **28. / 29. Juni** sowie **5. / 6. Juli** besonders Erfolg versprechend und eingeplant. Damit Gebiete nicht von mehreren Teams gleichzeitig besucht werden, erfolgt eine Koordination über den Geschäftsführer (remo.probst@gmx.at) – wir bitten daher um rechtzeitige Kontaktaufnahme.

Gestaltungsmaßnahmen im Biotop Föderlach – eine Info von *Dr. W. Petutschnig*

Im Draustausee Rosegg wurde im Zuge der Geschiebebewirtschaftung ein größeres Feuchtgebiet bei St. Niklas zugeschüttet. Es wurde ein Ersatzbiotop unterhalb der Föderlacher Draubrücke geschaffen, das seit Mitte April fertig ist. Ca. 50 ha wurden dabei zum Naturschutzgebiet verordnet und in weiterer Folge ist eine Ausweisung zum Vogelschutzgebiet geplant. Da es großflächige Schlammbänke gibt, wurden auch schon bis jetzt zahlreiche Limikolen(-Arten) gesehen! Für die Zukunft ist auch ein Beobachtungsstand vor Ort geplant.

Avifauna

Die Avifauna ist ab sofort beim Naturwissenschaftlichen Verein erhältlich! Der Preis beträgt für Mitglieder 27 Euro, ansonsten 30 Euro, zuzüglich Portokosten.
Bestellungen:
Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten
Museumg. 2, A-9021 Klagenfurt
E-Mail: nwv@landesmuseum-ktn.at
Tel.: 050/536-30574
Fax: 050/536-30597

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Kärntner Rundbriefe = Ornithologischer Rundbrief Kärnten

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: 2008_1

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: 5. Rundbrief - Frühjahr 2008 1